



**Bürgermeisteramt**

## **Pressemitteilung**

**vom 13.02.2023**

<input checked="" type="checkbox"/>	Zur Veröffentlichung möglichst bald	Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau von Smercek Tel.: 07144/102 - 341
<input type="checkbox"/>	Zur Information	
<input type="checkbox"/>	Sperrfrist bis	AZ: I-430.101 vs

### **Marbach-hilft-Telefon für soziale Anliegen**

Das Projekt "Marbach sozial verNETZt" geht zum 1. März 2023 an den Start. Ziel ist es, den Marbacherinnen und Marbachern in allen sozialen Fragestellungen einen passenden Ansprechpartner zu vermitteln: "Wo finde ich Unterstützung, wenn meine Mutter pflegebedürftig wird? Wer möchte meinem 80-jährigen Vater ab und zu Gesellschaft leisten? Wie finde ich einen Ausweg, wenn ich mich überschuldet habe? An wen kann ich mich bei Konflikten in der Familie wenden?" Im Mittelpunkt steht stets der Mensch sowie das niederschwellige Hilfsangebot vor Ort.

Das Projekt ist aus der Corona-Nachbarschaftshilfe im Rahmen der Zukunftswerkstatt „Älterwerden in Marbach“ hervorgegangen. Projektpartner sind die Gruppe „Demenzfreundliche Stadt“, der AWO Ortsverein Marbach-Bottwartal e.V., die Caritas-Gruppe „Helfer/-innen im Alltag“, die Diakoniestation Marbach e.V., die Diakonische Bezirksstelle Marbach, das Repair-Café, der Bürgerbus,

Telefonzentrale 07144/102-0  
Telefax 07144/102-300  
e-mail [rathaus@schillerstadt-marbach.de](mailto:rathaus@schillerstadt-marbach.de)  
Marktstraße 23  
71672 Marbach am Neckar

Seite 2 zur Pressemitteilung vom 13.02.2023

das Elternforum e.V., das Jugend-Kultur-Haus planet-x, das Café Q, die städtische Nachbarschaftshilfe und Ukraine-Hilfe sowie die Marbacher Kirchengemeinden. Weitere Initiativen, Vereine oder Einzelpersonen, die sich einbringen möchten, sind willkommen (E-Mail: [engagiert@schillerstadt-marbach.de](mailto:engagiert@schillerstadt-marbach.de)).

Aus der städtischen Corona-Nachbarschaftshilfe-Hotline wird in dem Zuge das Marbach-hilft-Telefon. Unter der Nummer 07144/102-115 kann über einen Anrufbeantworter rund um die Uhr eine Nachricht hinterlassen werden. Es erfolgt zeitnah ein Rückruf.

"Mit diesem ganz besonderen Angebot erzielen wir zahlreiche Synergieeffekte", freut sich Bürgermeister Jan Trost über die Vernetzung. Die Projektgruppe schaffe mit ihrer Arbeit einen echten Mehrwert für das gemeinschaftliche Leben in Marbach.